

65
209

27. August 1937 1

A. Welti-Furrer A.G., Möbeltransporte, Bärengasse 29, Zürich 1

Sehr geehrte Herren,

Hinsichtlich des Gemäldes von Anton Kolig "Nu d'homme devant une glace", Nr.601 der Ausstellung Oesterreichischer Kunst in Paris, können wir Ihnen auf Ihre Anfrage vom 26.August nur unsere früheren telephonischen Angaben bestätigen, wonach dieses uns mit Ihrem Brief vom 12.August avisierte Werk tatsächlich mit der nachträglichen Sendung aus Paris nicht hier eingetroffen ist. Am Telephon teilten Sie uns mit, es sei gemäss Aeusserungen der Firma Bäuml in Paris in Kiste 25 verpackt worden, und wir machten Sie darauf aufmerksam, dass diese Kiste von uns unter Zollverschluss, also ohne Kontrolle ihres Inhalts, an die Kunsthalle Bern weitergeleitet wurde. Nach der Ladeliste der Firma Bäuml enthält Kiste 25 ein Werk, nämlich Bäuml Nr.172, Kolig "Der Jüngling"; und im Katalog der Berner Ausstellung finden wir vom gleichen Künstler unter Nr.104 das Bild "Männlicher Akt vor einem Spiegel", sodass angenommen werden kann, dass es sich in Kiste 25 vorfand und dass weitere Recherchen nicht erforderlich sind.

0

Herrn Zollinger, Zürcherstrasse 127, Küssnacht/Zsch. **In vorzüglicher Hochachtung**

Wir erhielten heute von Ihnen als abgeholt *Sendung in Brief*
zur Ausstellung
1 Skulptur von Eduard Bick
"Schreitende", Bronze

KUNSTHAUS ZÜRICH
Der Direktor

i/v. *A. Koller*

Zustand:
7239

Zürich, den 13. Sept. 1937
Ause

In vorzüglicher Hochachtung

Kunsthaus Zürich

*repariert und Ihnen zur Verfügung
gestellt werden.*

In vorzüglicher Hochachtung
KUNSTHAUS ZÜRICH